

mus, gegen alle Formen der Domination und Unterdrückung gerichtet ist. Das Wesen der Politik der Nichtpaktgebundenheit schließt den Kampf um die volle politische und ökonomische Unabhängigkeit aller Länder, für die freie Entwicklung aller Völker, für die Überwindung der Teilung der Welt in Blöcke, für gleichberechtigte politische und ökonomische Beziehungen ein.

Anerkannt als wichtiger und aktiver Faktor des Kampfes für neue, demokratische Beziehungen in der heutigen Welt, stellt diese Politik eine Form des Klassenkampfes im internationalen Maßstab dar. Für die Politik der Nichtpaktgebundenheit hat sich eine große Zahl von Ländern entschieden; sie stellt in der heutigen Welt einen solchen Faktor dar, ohne den keine dauerhafte Lösung auch nur irgendeiner bedeutenden Frage möglich ist.

Wir sind überzeugt, daß auch die Fünfte Konferenz der Nichtpaktgebundenen, die in diesem Sommer in Colombo stattfinden wird, für die Einheit der nichtpaktgebundenen Staaten im Kampf um Freiheit und Unabhängigkeit, für die Schaffung einer gerechteren Welt, für die Entwicklung einer neuen Wirtschaftsordnung von außerordentlicher Bedeutung ist. (Beifall.)

Ich möchte Sie am Schluß noch einmal kameradschaftlich grüßen und allen Kommunisten und werktätigen Menschen neue Erfolge beim Aufbau des Sozialismus und volle Prosperität der Deutschen Demokratischen Republik wünschen. (Starker Beifall.)

Es lebe die Freundschaft und Zusammenarbeit zwischen der Sozialistischen Föderativen Republik Jugoslawien und der Deutschen Demokratischen Republik, zwischen den Völkern unserer beiden Länder! Es lebe und verstärke sich der Kampf um Frieden, Fortschritt, gleichberechtigte internationale Zusammenarbeit und Sozialismus! (Stürmischer, lang anhaltender Beifall.)

Tagungsleiter Heinz Hoffmann: Genossinnen und Genossen! Das Wort zur Begrüßungsansprache an den IX. Parteitag erhält das Mitglied des Politbüros des Zentralkomitees der Laotischen Revolutionären Volkspartei und stellvertretender Ministerpräsident der Volksdemokratischen Republik Laos, Genosse Phoumi Vongvichit. (Starker Beifall, die Anwesenden begrüßen stehend den Redner.)

Phoumi Vongvichit, *Mitglied des Politbüros des Zentralkomitees der Laotischen Revolutionären Volkspartei, stellvertretender Ministerpräsident der Volksdemokratischen Republik Laos*: Verehrte Genossen des Präsidiums! Liebe Genossen Delegierte! Es ist für mich eine Ehre und eine ganz besondere Freude, die Delegation der Laotischen Revolutionären Volkspartei zum IX. Parteitag der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands zu leiten.